

Marktgemeinde Biedermannsdorf



gemeinde nachrichten

Ausgabe 4

Dezember 2006



Biedermannsdorfer Adventmarkt im Pfarrstadel

*Frohe Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!*

wünscht Ihre Gemeindevertretung

POLSTER GmbH

beh. konz. Installateur

Gas - Wasser - Heizung - Sanitärinstalltionen

2353 Guntramsdorf

Rudolf-Heintschel-Straße 2

Tel.: 02236/532 34

Fax: 02236/528 40

E-mail: polster@hild.at

Homepage: www.hild.at/polster



Wochinger Bräu

Bierspezialitäten
& Schmankerl

Ortsstraße 28
2362 Biedermannsdorf
Tel. +43(0)2236-727 20
www.wochingerbraeu.at

Öffnungszeiten
Mo - Sa, 16:00 - 24:00
warme Küche 16:00 - 22:00
Sonntag Ruhetag

PENSION PERLAS

INH. M. U. P. KLEIN



Wir führen eine familiäre Pension mit Drei-Sterne-Komfort. Die elf geräumigen Gästezimmer sind mit Dusche, WC, Kabel-TV, Zimmersafe, Internet und Telefon ausgestattet. Im Frühstücksraum wird ein reichhaltiges Buffet angeboten. Unsere Pension befindet sich in ruhiger Lage im Ortskern von Biedermannsdorf.

PENSION PERLAS

PERLASGASSE 5, 2362 BIEDERMANNSDORF

TEL 02236 / 73 292

FAX 02236 / 73 292 11

MOBIL 0664 / 52 08 489

E-MAIL : OFFICE@PENSION-PERLAS.AT

Bestattung Mödling

Rat und Hilfe im Trauerfall

- Abholungen
- Überführungen im In- und ins Ausland
- Erd- und Feuerbestattungen
- Exhumierungen
- Trauergespräche auf Wunsch zu Hause
- Partendruck
- individuelle Gestaltung von Trauerfeiern

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

WIENER VEREIN Kooperationspartner

BESTATTUNG MÖDLING

A-2340 Mödling, Badstraße 6

Tel. 02236/485 83, Fax DW 9

MO-FR 8-15 Uhr durchgehend

Filiale:

A-2380 Perchtoldsdorf, Marktpl. 11

Tel. 01/866 83-80, Fax DW 81

MO-FR 8-12 Uhr

ABHOLDIENST: 0-24 Uhr

www.bestattung-moedling.at • E-Mail: office@bestattung-moedling.at

Fahrschule Wr. Neudorf



Ing. Gerhard Ebner

Eumigweg 3 (Freizeitzentrum)

Tel: 02236/629 13

www.fahrschule-wienerneudorf.at

- Nonstop- und
- Intensivkurse
- Führerschein mit 17 (L17)
- Mopedprüfungen

Intensivkurse 2006:

Dez. 23.12. - 05.01. 2007



Autos mit Klimaanlage !

Ing. Johannes Unterhalser
Bürgermeister

Liebe Biedermannsdorferinnen! Liebe Biedermannsdorfer!

Die **Budgeterstellung** stellt jedes Jahr einen Höhepunkt der politischen Arbeit dar, ist doch die finanzielle Lage verantwortlich für die Umsetzung zukünftiger Projekte. Während die Einkommensseite sinkt, natürlich besonders im Bereich Radar, oder seit vielen Jahren gleich bleibend ist, wie das Beispiel der Bedarfszuweisungen zeigt, steigen die Ausgaben jährlich. Betroffen sind davon nicht nur die inflationsbedingten Erhöhungen und die überproportional steigenden Umlagen (beispielsweise Beiträge zu Krankenanstalten und Sozialhilfe). Bund und Land treten zunehmend Aufgaben und somit Ausgaben an die Gemeinden ab.

Trotz der immer schwierigeren Lage ist es durch eine sehr ausgewogene und vorausschauende Finanzpolitik möglich, wichtige Projekte, Infrastrukturmaßnahmen u.ä. für Biedermannsdorf weiterhin abzuwickeln. Ich möchte Herrn Mag. Ferdinand Thür und den zuständigen MitarbeiterInnen der Gemeinde für die auch heuer wieder hervorragende Arbeit im Bereich Finanzwirtschaft und besonders für die Budgeterstellung 2007 danken.

Nähere Informationen über die Vorhaben des nächsten Jahres erhalten Sie im nächsten Gemeinderundschreiben und beim Bürgermeisterinformationsabend im Frühjahr.

Danken möchte ich auch allen jenen, die bei unserer **Fragebogenaktion** im Rahmen der »**Gemeinde21**« über die momentane Situation und über die Zukunft unseres Ortes mitgemacht haben. Die Rückmeldungen aus über 800 Fragebögen waren die Grundlage

einer Zukunftskonferenz, in der ein Leitbild für Biedermannsdorf festgelegt wurde und Visionen für die Zukunft besprochen wurden. Am 29. November 2006 fand die Präsentation dieser Visionen durch die einzelnen Arbeitsgruppen statt. Um die Ideen umzusetzen, zu adaptieren, oder sogar neu zu überdenken, bilden sich nun Projektgruppen. Um sich ein Bild über die Aufgaben machen zu können, liegt Informationsmaterial im Gemeindeamt auf. Sollten Sie Interesse an der Mitwirkung in diesen Projektgruppen haben, können Sie sich auf diesem Wege informieren, wenn Sie dazu bei der Präsentation im Rahmen des Bürgermeisterinformationsabends keine Möglichkeit hatten. Je zahlreicher die BiedermannsdorferInnen an diesem Vorhaben mitwirken, umso größer wird die Akzeptanz in der Bevölkerung sein und jeder Mitwirkende hat für sich die Bestätigung, an der zukünftigen Entwicklung unseres Ortes mitgearbeitet zu haben. Den bisher in einem intensiven Prozess stehenden BiedermannsdorferInnen möchte ich meinen Dank und meine Anerkennung für die Qualität der bis jetzt geleisteten Arbeit ausdrücken.

Gegen Ende des Jahres ist es mir auch ein Anliegen, allen zu danken, die sich das ganze Jahr über für unsere Gemeinde einsetzen. Es gibt viele Aufgaben, die von freiwilligen Helfern erfüllt werden, die für eine Gemeinschaft ungemein wichtig sind. Bei unserer Umfrage haben 98,5 % bestätigt, dass sie sich in Biedermannsdorf wohl fühlen und dazu tragen alle



Vereine, und die Mitarbeiter in der Pfarrgemeinde, in Kindergarten und Schule, bei Ostermarkt und Adventmarkt, Tauschmarkt und viele andere bei.

Traditionellerweise findet auch heuer der »**Biedermannsdorfer Advent**« statt. Genießen Sie einige Stunden in der schönen, stimmungsvollen Atmosphäre des Kirchenplatzes, für die Lions Club, Pfadfinder, Kleingärtner, Senioren und die Familie Graf in bewährter Art sorgen.

Der Jahreskreis beginnt sich zu schließen. Mit dem Beginn des Advents steht eines der schönsten Feste, Weihnachten, bevor. Auch wenn wir alle schon die ruhigere Zeit herbeisehnen, ist doch noch einiges zu tun. Vielleicht gelingt es uns, die Vorbereitungen für Weihnachten zu einem positiven Erlebnis zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Advent und segensreiche Weihnachten.

Ihr



Straßenkehrung in den Wintermonaten

▪ In den Monaten November, Dezember, Jänner und Februar ist die genaue Einhaltung des Kehrplanes aufgrund widriger Wetterverhältnisse nicht immer gewährleistet. In diesem Zeitraum können die Verkehrsflächen nur dann gesäubert werden, wenn es die Witterung zulässt.

Schneeräumung

▪ Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung dafür zu sorgen, dass die entlang ihrer Liegenschaften in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **06.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee- und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt diese Verpflichtung für einen ein Meter breiten Streifen entlang der Häuserfronten. In diesem Zusammenhang eine **Bitte an die Autofahrer**: Bedenken Sie, dass bei Schneefall die Schneeräumung nur gut funktionieren kann, wenn der Schneepflug Platz zum Fahren hat. Bedenken Sie dies bitte beim Abstellen Ihres Kraftfahrzeuges!



Christbaumverkauf auf dem Kirchenplatz

▪ Auf dem Kirchenplatz werden in der Zeit vom **8. bis 23. Dezember** bei Vollmondphase geschnittene Waldviertler Christbäume zum Verkauf angeboten.

wochentags	14.00 - 19.00 Uhr
samstags	10.00 - 19.00 Uhr
sonntags	10.00 - 19.00 Uhr

Feiertagsbetrieb in der Jubiläumshalle

▪ Die Jubiläumshalle ist an folgenden Tagen geschlossen:
 24. 12. 2006 - Heiliger Abend
 25. 12. 2006 - Christtag
 26. 12. 2006 - Stefanietag
 31. 12. 2006 - Silvester
 01. 01. 2007 - bis 15.00 Uhr

Überhängende Bäume und Sträucher

▪ Zur Gewährleistung ungehinderter Müllabfuhr und Schneeräumung ersuchen wir die Liegenschaftseigentümer, überhängende Sträucher und Bäume (bei Wohnwegen) schneiden zu lassen.

Biomüllentsorgung

▪ Seit Mittwoch, 15. November 2006 erfolgt die Entleerung der 80-Liter-Biotonnen **14**tägig. Diese Regelung wird bis Mittwoch, den **4. April 2007** beibehalten.

Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler

▪ Das Neujahrskonzert des NÖ. Tonkünstlerorchesters findet am Montag, dem **8. Jänner 2007** statt. Gesonderte Einladungen mit dem genauen Programm werden zeitgerecht an alle Haushalte ergehen. Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, dem **18. Dezember 2006** um 07.30 Uhr im Gemeindeamt. Wir ersuchen um Verständnis, dass telefonische Bestellungen nicht entgegen genommen werden können.

Weihnachtsfeier für Senioren

▪ Die Weihnachtsfeier für Senioren findet am Mittwoch, dem **13. Dezember 2006** um 15.00 Uhr in der HLW Biedermansdorf, Perlasgasse 10 statt. Auch heuer wird ein stimmungsvolles Programm geboten, das uns in Vorweihnachtsstimmung versetzen soll. Unsere Senioren haben eine gesonderte Einladung erhalten. Sollte jemand aus dem betreffenden Personenkreis keine Einladung bekommen haben, bitten wir, dies im Gemeindeamt bekanntzugeben.



Weihnachtsaktion 2006

▪ Im Jahr 2006 führt die Gemeinde wieder eine Weihnachtsaktion für Pensionisten, kinderreiche Familien und Menschen mit besonderen Bedürfnissen durch. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 30. November 2006 wurden untenstehende Beträge und Einkommensgrenzen festgesetzt. Die Auszahlung der Beträge der Weihnachtsaktion erfolgt am **20. Dezember 2006** von 09.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindeamt. Wir ersuchen Sie, Ihren Anspruch unter Vorlage des letzten Pensionsabschnittes bzw. Lohnnachweises während der Öffnungszeiten im Gemeindeamt bis spätestens **19. Dezember 2006** anzumelden.



	Alleinstehende Pensionisten	Ehepaare Pensionisten	Pflegegeldbezieher Stufe 1 - 3	Pflegegeldbezieher Stufe 4 - 7
Auszahlungsbetrag	68,-	110,-	92,-	127,-
max. Nettoeinkommen	668,10	1.075,08	668,10	668,10
Anmerkung	auch Sozialhilfeempfänger	auch Sozialhilfeempfänger	Nettoeinkommen ohne Pflegegeld	Nettoeinkommen ohne Pflegegeld
	Menschen im Pensionistenheim	Halb- und Vollwaisen	Personen mit besonderen Bedürfnissen	Familien ab 3 minderjährigen Kindern
Auszahlungsbetrag	68,-	53,-	211,-	53,- / Kind
maximales Familieneinkommen				1.483,08
Anmerkung		bis zum 18. Lebensjahr	Ausübung eines Berufes aufgrund der Behinderung nicht möglich	Einkommensgrenze erhöht sich bei jedem weiteren Kind um 260,10



Suchtgiftmissbrauch- Informationsabend

▪ Die Marktgemeinde Biedermannsdorf, die HLW Biedermannsdorf und der Lions Club Biedermannsdorf laden gemeinsam herzlich zu einem Informationsabend für Eltern und alle, die mit der Jugend leben und arbeiten, zum Thema Früherkennung von Alkohol-, Suchtgift- und Drogenmissbrauch am **Montag, dem 15. Jänner 2007** um 19.30 Uhr in der Bibliothek der HLW Biedermannsdorf ein. Die Referenten, Dr. Renate Brosch, Oberärztin am Anton-Proksch-Institut Wien sowie Chefinspektor Erich Bruckschwaiger von der Kriminalabteilung der Polizei Niederösterreich erläutern die Gefahr, Erkennungsmerkmale und auch Möglichkeiten, der Problematik entgegenzuwirken. Im Anschluss wird die Thematik unter der Leitung von Dr. Andreas Dalos, Oberarzt am Landes-klinikum Thermenregion Mödling/Interne Abteilung und Präsident des Lions Club Biedermannsdorf diskutiert.

Infoabend Früherkennung
von Alkohol-, Suchtgift- u.
Drogenmissbrauch
Montag, 15. Jänner 2007
19:30 | Bibliothek Bieder-
mannsdorf | Perlasgasse 10



Stellenausschreibung Horthelferin gesucht

▪ Die Marktgemeinde Biedermannsdorf ist auf der Suche nach einer Horthelferin für die Nachmittagsbetreuung. Die Entlohnung erfolgt nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf richten Sie bitte bis spätestens **31. Jänner 2007** an die Marktgemeinde Biedermannsdorf, Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf

Anstellungserfordernisse

- » Mindestalter 18 Jahre
- » Österr. Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates
- » körperliche Eignung (amtsärztliches Zeugnis*
- » Strafregisterbescheinigung*

* Vorlage vor Dienstantritt

Biedermannsdorf auf Pro7-Teletext

▪ Seit rund einem Monat haben Besitzer von Kabel- oder Satellitenfernsehen die Möglichkeit, aktuelle Informationen über unsere Heimatgemeinde über den Teletextservice von Pro7-Austria zu beziehen. Auf **Seite 828** finden Sie einen Überblick über die aktuellen Termine und Veranstaltungen des jeweils folgenden Monats sowie Wissenswertes zum Thema Gesundheit, Sicherheit etc. bzw. aktuelle Aktionen

Impressum:

Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Biedermannsdorf, Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Johannes Unterhalser, beide 2362 Biedermannsdorf, Ortsstr. 46 Tel.: 02236/71131, Fax: Kl. 85, www.biedermannsdorf.at, gemeinde@biedermannsdorf.at, Layout und Gestaltung: Hannes Zellner, Ortsstr. 46, 2362 Biedermannsdorf, Tel. 02236/71131-13, h.zellner@biedermannsdorf.at, Marketing und Herstellung: Donau Forum Druck GesmbH, 1120 Wien, Sagedergasse 29, Tel.: 01/804 52 55, Fax: 01/804 56 75



Kindergarten - Einschreibung 2007/08

▪ Die Kindergarteneinschreibung für das Betreuungsjahr 2007/08 findet am **Montag, den 29. Jänner 2007** von 14.00 - 16.00 Uhr im Gemeindeamt, Ortsstraße 46, statt. Alle Biedermannsdorfer Kinder, die bis zum 31. Dezember 2007 das 3. Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden. Zur Anmeldung ist der Impfpass des Kindes mitzubringen.

KLEINANZEIGE



Eigentumswohnung in Hauptmie-
te zu vergeben! 90m² (3 Zi + Log-
gia) in Biedermannsdorf, teilmö-
bliert (gegen Kautions 3 Monatsbei-
träge) Tel. 02236/ 71186 bzw.
mobil 0664/4602480

Endlich ist es so weit: Biedermansdorf hat ein Eltern-Kind-Zentrum! In der Perlasgasse 12 stehen ein Bewegungsraum mit voll ausgestatteter Küche sowie Büroräumlichkeiten für Beratungen, Information und kreative Veranstaltungen zur Verfügung.

Seit einigen Jahren gibt es ja bereits den beliebten Baby-Treff sowie je zwei Stöpsel- und Zwergerl-Gruppen. Auch eine Maxigruppe für Vorkindergartenkinder ohne Begleitperson hat gerade ihren Probelauf. Mutterberatung und Stillberatung sind ebenso fixe Bestandteile des Zentrums.

Ab Jänner 2007 kommt eine Fülle an neuen Aktivitäten hinzu. So sind Veranstaltungen der NÖ Elternschule

Neu in Biedermansdorf!



GGR
BEATRIX
DALOS

Eltern-Kind-Zentrum

und einen Notfallkurs für die Eltern. Für die ganz Kleinen wird es einen Babymassagekurs geben. Für die Großen sorgen Kreativkurse, wie Malen, Tanzen und Englisch für Abwechslung. Nicht zuletzt soll der Kreativnachmittag einmal monatlich die Freizeit der Biedermansdorfer Kinder bereichern. Die Kurse von Musikmobil - wie der beliebte Baby-Musik-Workshop - können dank des Eltern-Kind-Zentrums nun erstmals auch in Biedermansdorf angeboten werden.

Lernförderung und Hilfe bei Teilleistungsstörungen kann bald ebenso in Anspruch genommen werden, wie die kompetente Beratung durch die Kinderpsychologin oder dem Kinderarzt.

Ein Vortragsprogramm zu verschiedenen Themen, wie z.B. Kinderkrankheiten oder Legasthenie rundet den Veranstaltungsreigen des Eltern-Kind-Zentrums ab. Das komplette Programm für das nächste Halbjahr bekommen Sie demnächst als Postwurfsendung zugestellt. Darüber hinaus erlaube ich mir, auf dieser Seite auch kurz meine Mitarbeiterinnen vorzustellen.



MARIA
MATESKOVIC-STOLZ

wurde am 11. August 1960 in Obdach in der Steiermark geboren, wo sie auch die Volks- und Hauptschule besuchte. Nach dem polytechnischen Lehrgang absolvierte sie die Lehre zur Einzelhandelskauffrau. Darüber hinaus besuchte sie Verkaufsseminare und Schulungen für Dekoration, Kurse in EDV, Englisch und Maschinschreiben. Rund 18 Jahre war sie in Handelsfirmen tätig. Sie war verantwortlich für Ein- und Verkauf, Dekoration, Organisation. In der Kindergartenzeit ihres nunmehr 10jährigen Sohnes konnte sie als sporadische Aushilfskraft in der Kinderbeaufsichtigung und -betreuung erste Erfahrungen im NÖ Landeskindergarten in Biedermansdorf sammeln. Sie engagiert sich seither auf breiter Basis in Eltern-Kind-Belangen (z.B. im Elternverein) und findet im Umgang mit Kindern, mit ihnen zu spielen, zu basteln und zu singen, großen Gefallen.

MAG. URSULA
GFÖLLNER



wurde am 21. Dezember 1969 in Wien geboren. Ihre Volksschulzeit verbrachte sie in Österreich und Deutschland. Das Gymnasium besuchte sie in Linz, wo sie 1988 maturierte. Während ihrer Zeit in der Oberstufe leitete sie einige Jahre lang Jungschargruppen. Nach der Matura studierte sie an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaftslehre und sponidierte im Mai 1996. Anschließend war sie einige Zeit im Versicherungswesen tätig. Heute ist sie Mutter von 4 Kindern, (Michael, Florian, Lukas und Barbara). Vor rund 6 Jahren übersiedelte sie mit ihrer Familie nach Biedermansdorf, wo sie im Jahr 2002 gemeinsam mit Edith Neumann die Spielgruppen in der Perlasgasse 12 übernahm. Sie absolvierte die Grundausbildung zur Eltern-Kind-Gruppenleiterin. Derzeit ist Frau Mag. Gföllner noch in Karenz und freut sich, ab Jänner 2007 wieder für die Kinder und Eltern in den Spielgruppen da zu sein.

geplant. Ebenso wird das Rote Kreuz Kurse für Erste Hilfe anbieten: einen spezielle Erste-Hilfe-Kurs für Kinder



EDITH
NEUMANN

wurde am 14. September 1957 in Wien geboren und lebt seit 10 Jahren in Biedermansdorf. Sie war 15 Jahre als Buchhalterin tätig. Sie ist verheiratet und Mutter von 4 Kindern (Phillip, Felix, Iris und Michael). Sie machte die Ausbildung zur Eltern-Kind-Gruppenleiterin und übernahm 2002 in Biedermansdorf die Spielgruppen von Frau Claudia Graf. Diese führt sie seither zusammen mit Frau Mag. Ursula Gföllner.

Infotelefon
0676 / 30 38 341



GR Rudolf Kind
Obmann des Ausschusses
Veranstaltungen & Umwelt

Veranstaltungshighlights

Segnung eines neuen Rettungsfahrzeuges

Dank großzügiger Unterstützung durch die Marktgemeinde Biedermansdorf erfreut sich unsere Rot-Kreuz-Dienststelle am modernsten Einsatzfahrzeug im gesamten Bezirk Mödling.

Am 3. September 2006 luden der Rot-Kreuz-Stützpunkt Biedermansdorf und die Marktgemeinde zu einer Feldmesse ins Wochinger-Bräu von RK-Dienststellenleiter Gerald Pitsch ein.

Anlass war die feierliche Segnung eines neuen Rettungsfahrzeuges. Dieses ist als Ersatz für einen Krankentransportwagen vorgesehen, der bei einem Verkehrsunfall (glücklicherweise entstand dabei nur Sachschaden) irreparabel beschädigt wurde. Immerhin müssen sich die Fahrzeuge des Roten Kreuzes Mödling - laut Einsatzstatistik 2005 - bei mehr als 3500 Ausfahrten pro Jahr bewähren.

Dank des Versicherungserlöses und der großzügigen Unterstützung der Marktgemeinde konnte ein neuer Einsatzwagen mit modernster medizintechnischer Ausstattung angeschafft werden. Viele Gemeindebürger folgten

der Einladung und wohnten bei schönem Wetter der Feldmesse mit Fahrzeugsegnung bei. Belohnt wurden sie hierfür durch eine kulinarische Stärkung aus der Gulaschkanone der Rot-Kreuz Feldküche.



Zahlreiche Bürger folgten der Einladung der Gemeinde und des Roten Kreuzes



Feierliche Fahrzeugübergabe durch Bgm. Unterhaller an Dienststellenleiter Gerald Pitsch



Theater im Pfarrstadel - Mehr als ein Experiment

Die Marktgemeinde Biedermansdorf bemüht sich, ihrer Bevölkerung immer wieder neue kulturelle Gustostückerl zu präsentieren. So auch mit dem Versuch eines Theaterabends im Pfarrstadel. Man hatte hierzu das vom Land NÖ geförderte »Austria Tournee-Theater« engagiert, welches in diesem Jahr mit der Komödie »Diener 2er Herren« von Carlo Goldoni in Österreich unterwegs war. Mit dem turbulenten Stück über die Bemühungen des treuen, aber etwas

schlitzohrigen Dieners Truffaldino gleich zwei Herren zufrieden zu stellen, bewiesen die 9 Schauspieler, dass auch Tournéeensembles ansprechendes und gutes Theater bieten können. Es gab jedenfalls viel zu lachen und zu schmunzeln und auch das Ambiente des Pfarrstadels trug das Seinige zu einem schönen Biedermansdorfer Theaterabend bei. Der einzige Wermutstropfen war die geringe Besucherzahl, so dass die Kosten nicht annähernd gedeckt werden konn-

ten. Ich möchte daher an alle BiedermansdorferInnen appellieren, das Veranstaltungsangebot der Marktgemeinde zu nutzen. Denn nur bei einer annehmbaren Relation von Besucheranzahl zur verbleibenden Subvention durch die Marktgemeinde kann das große Kultur- und Veranstaltungsangebot aufrecht erhalten werden. Es wäre schade, wenn man zukünftig auf Theaterabende wie diesen verzichten müsste.

Martinsfeier

Wieder kamen mehrere hundert Biedermansdorfer, um St. Martin am Kirchenplatz zu erleben

Immer mehr Biedermansdorfer Kinder und ihre Eltern kommen alljährlich gerne zur Biedermansdorfer Martinsfeier, die in diesem Jahr von der Marktgemeinde, der Volksschule und dem Schülerhort organisiert wurde. Gerade für die Kleinsten ist es offensichtlich immer wieder ein großes Erlebnis, in einem gemeinsamen langen Laternenumzug von der Jubiläumshalle zum Kirchenplatz zu gehen und dort St. Martin -hoch zu Pferde -leibhaftig zu erleben und Geschichten über ihn zu hören. Bereits lange vor dem Fest wurden von vielen Kindern



wunderschöne Laternen gebastelt und von den mitwirkenden Schülern Lieder, Gedichte und Rollenspiele eingeübt, die dann am Kirchenplatz den Eltern und Freunden präsentiert wurden. Die Moderation hierbei übernahm -wie im letzten Jahr- Bgm. Johannes Unterhalser. Dann war es soweit! St.Martin wurde mit seinem Pferd in einen abgesperrten Bereich auf den Kirchenplatz geführt und übergab dort, nach

einer kurzen Begrüßung, die Hälfte seines Mantels einem Bettler (dargestellt von einem Schüler der Volksschule). Nachdem sich Bgm. Unterhalser bei St.Martin für sein Kommen bedankt hatte, wurde er von den Kindern mit viel Applaus verabschiedet und die Martinsweckerl wurden gesegnet. Jedes Kind erhielt eines mit der Bitte, dieses mit Eltern und Freunden im Sinne von St.Martin zu teilen und

zu genießen. Hierzu gab es kostenlosen Kinderpunsch am Lionspunschstand, und auch die Eltern konnten sich bei einem Glas »Punsch - für einen guten Zweck« aufwärmen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden recht herzlich für ihr Engagement bedanken, ohne welches eine so schöne Veranstaltung nicht möglich wäre. ■



Herbstkonzert der Musikschule & Präsentation der ersten CD

Vor vielen Besuchern fand am 24. November das diesjährige Herbstkonzert der Musikschule Laxenburg/Biedermannsdorf statt. Dass diese Veranstaltung in diesem Jahr eine ganz besondere war, ging allein aus der Tatsache hervor, dass die beiden Bürgermeister Robert Dienst und Johannes Unterhalser, sowie Vizebgm. Hans Wimmer nebst sechs Biedermannsdorfer Gemeinderäten, anwesend waren. Bgm. Robert Dienst ging daher auch in seiner Begrüßung hierauf ein und stellte den Besuchern Herrn Musikschuldirektor Peter Kreuz als Nachfolger von Frau MMag. Sabine Pawikovsky vor, die nach 11jähriger Direktorinentätigkeit diese Aufgabe

Mitte des Jahres zurückgelegt hatte. Sie bleibt ihren Schülern aber weiterhin als Musiklehrerin der Musikschule erhalten. Nach den Wünschen für einen guten Start war es dann soweit und ca. 50 Musikschüler präsentierten ihre eingeübten - meist hochklassigen - Instrumental- und Chorstücke und wurden mit viel Applaus bedacht. Neben dem anspruchsvollen Konzert - bei dem auch die große Anzahl der unterrichteten Instrumente beeindruckte - gab es aber noch weitere Höhepunkte, nämlich die Präsentation der 1. CD »moment.aufnahme«, die einen breiten Querschnitt durch den Unterricht an der Musikschule bietet. Sie wurde in 4 Aufnahmetagen in Eigen-

regie des Kollegiums hergestellt. Das Sponsoring hierfür übernahmen die beiden Musikschulgemeinden, wofür ihnen Dank ausgesprochen wurde. Zuvor jedoch gab es noch eine besondere Ehrung für Frau MMag. Sabine Pawikovsky. Sie erhielt für ihre elfjährige hervorragende Tätigkeit als Leiterin der Musikschule aus der Hand von Bgm. Johannes Unterhalser das Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Biedermannsdorf in Form einer Goldbroche. Der tolle Musikabend wurde mit weiteren Musikstücken, u.a. des »Smart-Ensembles«, einer aus den Männern des ArtEnsembles bestehenden Á-capella-Gruppe, abgeschlossen, bevor die Gäste sich dann - vor dem Nachhauseweg - am Buffet der »Gruppe Gemeinsam« bei einem Glas Wein oder Teespezialitäten stärken konnten. Es war jedenfalls ein rundum gelungener Abend!

Die CD »moment.aufnahme« kann übrigens im Gemeindeamt, um 15 Euro käuflich erworben werden.

Bitte vormerken: Adventserenade, ein Klassenabend mit Geige und Klavier, dargeboten von Schülern der Lehrer Beck und Simon, am 14. Dezember 2006 um 19 Uhr in der Aula der Volksschule Biedermannsdorf.

Der Flughafen Wien ist dabei, den Antrag zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für die 3. Startbahn einzureichen. Dieser Schritt ist notwendig, um den geplanten Fertigstellungstermin 2012 einhalten zu können. Im UVP-Verfahren werden behördlich bestellte Fachgutachter die Umweltverträglichkeit prüfen. Der Einreichgegenstand ist die 3. Piste und die Verlegung der Bundes-



Neues zur dritten Startbahn

straße 10. Die öffentliche Auflage der abgegebenen Unterlagen wird voraussichtlich im März und April 2007 in den Standortgemeinden (Rauchenwarth, Schwadorf, Schwechat, Fischamend und Kleinneusiedl) entsprechend den rechtlichen Vorschriften des UVP-Ver-

fahrens, erfolgen. Jeder Bürger kann eine Parteienstellung beantragen und Stellungnahmen dazu abgeben. Es wird z.Zt.geprüft, wie auch die Marktgemeinde Biedermannsdorf Parteienstellung erlangen kann. Für Einwendungen gelten die Zugangsbestimmungen für

UVP-Verfahrensparteien. Das UVP-Verfahren sollte in einem Jahr abgeschlossen sein. Zur UVP fand am 24.10.2006 eine Sitzung im Rahmen des Dialogforums statt, wo geprüft wurde, ob die verfahrensgegenständlichen Vereinbarungen des Mediationsvertrages in dem Antrag ausreichend verankert sind.

Ferienspiel auch im Winter!

Minopolis, auch die »Stadt der Kinder« genannt, ist ein Ort, an dem die Kinder verschiedene Berufe ausprobieren können und für ihre Arbeit Geld - »Eurolinos« - bekommen, die sie dann wieder dafür ausgeben, um z. B. einen Führerschein zu machen, mit dem Zug zu fahren oder an einem »Malseminar« teilzunehmen.

Bereits im Sommer fuhren wir mit einem vollen Bus nach Minopolis. Da der Ausflug so gut ankam und wir nicht mehr als 50 Personen mitnehmen konnten, versprach ich eine Wiederholung in den Weihnachtsferien. Um diesem Versprechen nachzukommen, wurde der 27. Dezember für einen weiteren Ausflug nach Minopolis vorgesehen. Dieser Termin ist auch schon wieder ausgebucht! Ich bin mir jetzt schon sicher, wir werden auch in den Sommer-

ferien 2007 wieder nach Minopolis fahren!

Die Ferienspiel- Kärntenwoche in Velden wird im kommenden Jahr von 28. Juli bis 4. August stattfinden. Alle Kinder ab dem 7. Lebensjahr mit Hauptwohnsitz in Biedermannsdorf

haben die Möglichkeit mitzufahren. Eine detaillierte Aussendung kommt im Februar.

Frohe Weihnachten, ein gutes Neues Jahr und viel Spaß wünscht Euch
Euer Vizebürgermeister
Hans Wimmer





Faschingsgilde der Markgrafen zu Biedermansdorf

Zum gemeinsam 100. Geburtstag von Wolfgang Steindl und Monika Stöberl zogen die Markgrafen im Oktober los um einen Kriminalfall zu lösen. Nein, kein echter, sondern zu »Dinner&Crime« nach Schönbrunn. Während eines vorzüglichen Dinners konnten wir direkte Zeugen, ja sogar Mitspieler bei der Auflösung mehrerer Todesfälle sein. Wolfgang Steindl wurde von den Schauspielern zum Ehrenmatrosen ernannt und »durfte«

beim Abtransport mehrerer »Leichen« behilflich sein. Nach der gewaltigen Beanspruchung unserer Lachmuskeln wurde der Fall gelöst und die »wieder-auferstandenen« Schauspieler bedankten sich - vor allem bei den Markgrafen, die es geschafft haben, die Schauspieler soweit zu bringen, dass sie vor lauter Lachen ihren Text vergessen hatten - für den tosenden Applaus.

Am 11.11. fand das Narrenwecken in Obergrafendorf statt, bei dem mit 11

gewaltigen Kanonenschüssen alle Narren geweckt wurden. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll begrüßte die Abordnung der Biedermansdorfer Markgrafen und wünschte uns eine schöne, närrische Saison 2007.

Am 17. Februar 2007 findet das Markgrafenschnas in der Jubihalle statt. Wie auch im vorigen Jahr wird die Musikgruppe »La Fiesta« für sensationelle Stimmung sorgen. Nach der Kostümpremierung werden wir eine große Anzahl von Geschenkskörben verlosen. Karten sind ab sofort in der Jubihalle erhältlich.

Weitere Infos und aktuelle Photos finden Sie unter www.markgrafen.at.

Ich wünsche einen besinnlichen Advent, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und viel Spaß im Fasching.

*LU LEI LA LAU
Hans Wimmer
Präsident*



Gildenmitglied Wolfgang in Action bei »Dinner&Crime«

Servicebogen zum Herausnehmen

Gemeindeamt - Bürgerservice

Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf

Tel. 02236/71131-32, Fax DW 85

www.biedermannsdorf.at

gemeinde@biedermannsdorf.at

Montag 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters*

Donnerstag 08.00 - 10.00 und 14.00 - 18.30 Uhr

*Bitte um telefonische Terminvereinbarung

Altstoffsammelzentrale - Öffnungszeiten

Wienerstraße 155, 2362 Biedermannsdorf

Tel. 0664/358 11 09 (Wirtschaftshofleiter)

bauhof@biedermannsdorf.at

Dienstag 09.15 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 09.15 - 12.00 Uhr

Samstag 11.00 - 17.00 Uhr

Abfallwirtschaftsverband Mödling

Südstadtzentrum 1/20, 2344 Maria Enzersdorf

Tel. 02236/73940 Fax. DW 12

www.abfallverband.at/moedling

gvamoedling@kabsi.at

Bücherei-Borromäum-Biedermannsdorf

Perlasgasse 10, 2362 Biedermannsdorf

Tel. 02236/71610

www.biedermannsdorf.bvoe.at

bibliothek@biedermannsdorf.at

Dienstag 10.00 - 12.30 und 15.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr

NÖ Landeskindergarten

Schulweg 3, 2362 Biedermannsdorf,

Tel. 02236/72744

kindergarten.bied@aon.at

Montag bis Freitag

07.00 - 17.00 Uhr

Kinderhort

Siegfried-Ludwig-Platz 1, 2362 Biedermannsdorf

Tel. (02236) 72000

Montag bis Donnerstag

11.30 - 17.30 Uhr

Freitag

11.30 - 16.00 Uhr

Krabbelstube

Siegfried-Ludwig-Platz 1, 2362 Biedermannsdorf

Tel. 0676 / 87 87 31 302

Montag bis Freitag

07.00 - 17.00 Uhr

12

Perlasgasse

Angebote

▪ Stillberatung

Annemarie Kern, Tel. 02236 / 723 36

▪ Mutterberatung

Claudia Graf und Dr. Martin Radon

jeden 2. Dienstag im Monat

jeweils 15.00 - 16.30 Uhr

▪ Babytreff

Edith Neumann, Tel. 02236 / 71 00 08

Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr*

*außer an schulfreien Tagen

▪ Spielgruppen

Stöpselgruppe (14 Monate bis 2 Jahre)

Donnerstag 08.45 - 09.45 Uhr*

Freitag 10.00 - 11.00 Uhr*

Edith Neumann, Tel. 02236 / 71 00 08

Zwergelgruppe (2 Jahre bis Kindergartenentritt)

Donnerstag 09.45 - 11.15 Uhr*

Freitag 08.30 - 10.00 Uhr*

Maria Mateskovic-Stolz, Tel. 02236 / 722 92

*außer an schulfreien Tagen

▪ Seniorentreff

Montag* und Freitag, 15.00 - 18.00 Uhr

*mit Gymnastik

Information:

Edith Brenneis Tel. 02236 / 76 782

Erika Smutny Tel. 02236 / 76 193

Praktische Ärzte

Dezember

16./17.	MR Dr. Abou-Harb, Hauptstraße 29, 2333 Leopoldsdorf,	Tel. 02235/423 37
23./24.	MR Dr. Hana Fuhrich, Parkstraße 2, 2362 Biedermannsdorf,	Tel. 02236/73 237
25.	Dr. Otto Poor, Ortsstraße 154, 2331 Vösendorf,	Tel. 01/699 19 60
26.	Dr. Otto Poor, Ortsstraße 154, 2331 Vösendorf,	Tel. 01/699 19 60
30./31.	Dr. Herbert Czerny, Ortsstraße 101-103, 2331 Vösendorf,	Tel. 01/699 19 80

Jänner 2007

01.	Dr. Herbert Czerny, Ortsstraße 101-103, 2331 Vösendorf,	Tel. 01/699 19 80
06./07.	Prof. Dr. Franklin Krause, Hauptstraße 56, 2332 Hennersdorf,	Tel. 02235/81 867
13./14.	MR Dr. Abou-Harb, Hauptstraße 29, 2333 Leopoldsdorf,	Tel. 02235/423 37
20./21.	Dr. Otto Poor, Ortsstraße 154, 2331 Vösendorf,	Tel. 01/699 19 60
27./28.	MR Dr. Hana Fuhrich, Parkstraße 2, 2362 Biedermannsdorf,	Tel. 02236/73 237

Februar 2007

03./04.	Dr. Herbert Czerny, Ortsstraße 101-103, 2331 Vösendorf,	Tel. 01/699 19 80
10./11.	Prof. Dr. Franklin Krause, Hauptstraße 56, 2332 Hennersdorf,	Tel. 02235/81 867

Zahnärzte

Dezember

16./17.	Dr. Josef Hobl, Brunner Gasse 29, 2380 Perchtoldsdorf,	Tel. 01/865 88 55
23./24.	Dr. Robert Wojtek, Schremsgasse 10, 2380 Perchtoldsdorf,	Tel. 01/865 77 77
25.	Dr. Robert Wojtek, Schremsgasse 10, 2380 Perchtoldsdorf,	Tel. 01/865 77 77
26.	Dr. Robert Wojtek, Schremsgasse 10, 2380 Perchtoldsdorf,	Tel. 01/865 77 77
30./31.	Dr. Karl Hausenberger, Schöffelplatz 3, 2340 Mödling,	Tel. 02236/23 335

Jänner 2007

01.	Dr. Karl Hausenberger, Schöffelplatz 3, 2340 Mödling,	Tel. 02236/23 335
06./07.	Dr. Franz Rudolf Witurna, Marktplatz 2, 2380 Perchtoldsdorf,	Tel. 01/869 87 15
13./14.	Dr. Franz Rudolf Witurna, Marktplatz 2, 2380 Perchtoldsdorf,	Tel. 01/869 87 15
20./21.	Dr. Irmgard Lomoschitz, Schloßplatz 10, 2361 Laxenburg,	Tel. 02236/72 266
27./28.	Dr. Josef Hobl, Brunner Gasse 29, 2380 Perchtoldsdorf,	Tel. 01/865 88 55

bei Redaktionsschluss lagen noch keine Daten für den Monat Februar 2007 vor.

Sie können diese zu einem späteren Zeitpunkt der Amtstafel entnehmen oder auch dem Internet auf www.zahnaerztekammer.at

Apotheken

Dezember

- 16./17. 1. Georg-Apotheke, **Mödling**, Badstraße 49, Tel. 02236/24 139
 2. Marien-Apotheke, **Perchtoldsdorf**, Seb.Kneipp-G. 5-7, Tel. 01/869 41 63
 3. Feld-Apotheke, **Biedermannsdorf**, S.-Marcus-Str. 16b, Tel. 02236/71 01 71
- 23./24. 1. Südstadt-Apotheke, **Südstadt**, Zentrum 2, Tel. 02236/42 489
 2. Apotheke zur "Heiligen Dreifaltigkeit", **Hinterbrühl**, Hauptstraße 28, Tel. 02236/26 258
 3. Apotheke zum Eichkogel, **Guntramsdorf**, Veltlinerstraße 4-6, Tel. 02236/50 66 00
25. 1. Salvator-Apotheke, **Mödling**, Wienerstraße 5, Tel. 02236/22 126
 2. Amadeus-Apotheke, **Vösendorf**, Ortsstraße 101-103, Tel. 01/699 13 88
26. 1. Georg-Apotheke, **Mödling**, Badstraße 49, Tel. 02236/24 139
 2. Marien-Apotheke, **Perchtoldsdorf**, Seb.Kneipp-G. 5-7, Tel. 01/869 41 63
 3. Feld-Apotheke, **Biedermannsdorf**, S.-Marcus-Str. 16b, Tel. 02236/71 01 71
- 30./31. 1. Alte Stadt-Apotheke zum "Heiligen Othmar", **Mödling**, Elisabethstr. 17, Tel. 02236/22 243
 2. Marien-Apotheke, **Laxenburg**, Schloßplatz 10, Tel. 02236/71 204
 3. Bären-Apotheke, **Maria Enzersdorf**, Hauptstraße 19, Tel. 02236/30 41 80

Jänner 2007

01. 1. Südstadt-Apotheke, **Südstadt**, Zentrum 2, Tel. 02236/42 489
 2. Apotheke zur "Heiligen Dreifaltigkeit", **Hinterbrühl**, Hauptstraße 28, Tel. 02236/26 258
 3. Apotheke zum Eichkogel, **Guntramsdorf**, Veltlinerstraße 4-6, Tel. 02236/50 66 00
- 06./07. 1. Apotheke zur "Maria Heil d. Kranken" **Brunn/Geb.**, Enzersdorferstr.14, Tel. 02236/32 751
 2. Apotheke zum "Heiligen Jakob" **Guntramsdorf**, Hauptstraße 18a, Tel. 02236/53 472
- 13./14. 1. Apotheke Mag.pharm. Hans Roth OHG, **Mödling**, Freiheitsplatz 6, Tel. 02236/24 290
 2. SCS-Apotheke Mag. pharm. R. Zajic, Top 261, **SCS-Vösendorf**, Tel. 01/699 98 97
- 20./21. 1. Central-Apotheke, **Wr. Neudorf**, Bahnstraße 2, Tel. 02236/441 21
 2. Apotheke "Zum Heiligen Augustin", **Perchtoldsdorf**, Tel. 01/869 02 95
- 27./28. 1. Georg-Apotheke, **Mödling**, Badstraße 49, Tel. 02236/24 139
 2. Marien-Apotheke, **Perchtoldsdorf**, Seb.Kneipp-G. 5-7, Tel. 01/869 41 63
 3. Feld-Apotheke, **Biedermannsdorf**, S.-Marcus-Str. 16b, Tel. 02236/71 01 71

Februar

- 03./04. 1. Salvator-Apotheke, **Mödling**, Wienerstraße 5, Tel. 02236/22 126
 2. Amadeus-Apotheke, **Vösendorf**, Ortsstraße 101-103, Tel. 01/699 13 88

13.12. Seniorenweihnachtsfeier

15:00 | HLW Perlasg. 10 (Gemeinde)

14.12. Kegelrunde

16:00 | Jubiläumshalle (Seniorenbund)

14.12. Adventserenade

19:00 | Aula der Volksschule (Musikschule)

15.12. Weihnachtsfeier

15:30 | Gasthof Broschek (Pensionisten)

15.12. Weihnachtsfeier

15:00 | Jubiläumshalle (Seniorenbund)

17.12. Weihnachtsbasteln

15:00 | Pfarrheim (Pfadfinder)

17.12. Traditionelles zur Weihnachtszeit - a capella III

16:00 | Pfarrstadel (Art Ensemble)

18.12. Weihnachtsfeier

15:00 | Perlasgasse 12 (Seniorentreff)

18.12. Weihnachtsfeier

17:00 | Volksschule (Volksschule)

18.12. Vorverkauf Neujahrskonzert

08:00 | Gemeindeamt (Gemeinde)

19.12. Wandertag

gesonderte Einladung (Seniorenbund)

20.12. Club 80 plus/minus

17:00 | Perlasgasse 12 (Seniorenbund)

24.12. Heiliger Abend

16:00 Kinderweihnacht | Pfarrkirche

23:30 Christmette | Pfarrkirche (Pfarre)

25.12. Christtag

10:15 Festgottesdienst | Pfarrkirche (Pfarre)

26.12. Stefanietag

10:15 Hl. Messe | Pfarrkirche (Pfarre)

11:30 Evang. Gottesdienst | Pfarrkirche

27.12. Hobby-Gruppe

17:00 | Perlasgasse 12 (Seniorenbund)

28.12. Kegelrunde

16:00 | Jubiläumshalle (Seniorenbund)

16:00 | Jubiläumshalle (Seniorenbund)

31.12. Jahresschlussgottesdienst

18:30 | Pfarrkirche (Pfarre)

03.01. Fotogruppe

17:00 | Perlasgasse 12 (Seniorenbund)

04. - 05.01. Sternsingeraktion (Pfarre)

06.01. Hl. Messe mit den Sternsängern

10:15 | Pfarrkirche (Pfarre)

08.01. Neujahrskonzert

19.30 | Jubiläumshalle (Gemeinde)

10.01. Gemütlicher Nachmittag

15:30 | Gasth.Broschek (Pensionisten)

10.01. Hobbygruppe

17:00 | Perlasgasse 12 (Seniorenbund)

11.01. Kegelrunde

16:00 | Jubiläumshalle (Seniorenbund)

13.01. Blumenball

20:30 (Beginn) 19:30 (Einlass) | Jubiläumshalle (ÖVP)

17.01. Literatur am Nachmittag

17:00 - 18:00 | Gemeindebücherei (Bibliothek)

19.01. Bauernbundball

20:00 | Jubiläumshalle (ÖVP)

21.01. Kinderfasching

15:00 | Jubiläumshalle (ÖVP)

24.01. Hobbygruppe

17:00 | Perlasgasse 12 (Seniorenbund)

25.01. Kegelrunde

16:00 | Jubiläumshalle (Seniorenbund)

26.01. Jahreshauptversammlung

16:00 | Jubiläumshalle (Seniorenbund)

01.02. Neujahrsschießen

16:00 | Fam. Wimmer, Ortsstr. 95 (Seniorenbund)

02.02. Faschingsgschnas

15:30 | Gasthof Broschek (Pensionisten)



Feuerwehr aktuell

Sturm über Biedermansdorf

Zwischen 29. und 30. Oktober wurde der Bezirk Mödling von heftigen Herbststürmen heimgesucht. Auch unser Ort blieb davon nicht verschont. In diesen beiden Tagen mussten wir zu insgesamt fünf Einsätzen ausrücken. Am spektakulärsten war wohl der Einsatz bei der Jubiläumshalle am Siegfried Ludwig Platz. Dort musste ein riesiger Baum in mühevoller Kleinarbeit zerkleinert werden, nachdem dieser auf Teile des Saunabereiches und des Transformatorhauses gestürzt war. Bei diesem Einsatz wurden wir auch von einem Spezialfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Mödling unterstützt. Seitens der Freiwilligen Feuerwehr Biedermansdorf waren bei diesem Einsatz über 20 Mitglieder mit 5 Einsatzfahrzeugen rund drei Stunden beschäftigt. Generell wäre zu bemerken, dass die Kameraden/innen bis Mitte November 2006 schon zu über 150 Einsätzen ausrücken mussten.

Kranzniederlegung

Die Kranzniederlegung zum Gedenken an die verstorbenen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Biedermans-

dorf fand am 5. November beim Feuerwehrdenkmal bei der Kreuzung Ortsstraße / Laxenburger Straße / Wiener Straße / Achauer Straße statt. Neben zahlreichen Ehrengästen, die trotz der schlechten Witterungsverhältnisse den Weg zum Feuerwehrdenkmal gefunden hatten, konnte Vbgm. Hans Wimmer in Vertretung von Bgm. Ing. Johannes Unterhalser bei dieser Veranstaltung begrüßt werden.

Erprobung Feuerwehrjugend

Um ihr Wissen über diverse Feuerwehrgeräte, das richtige Absichern einer Einsatzstelle und andere Sachbereiche der Feuerwehr zu demonstrieren, trafen sich am 20. November die Mitglieder der Feuerwehrjugend um ihre Erprobungsprüfungen abzulegen. Dabei konnten fünf Angehörige der Feuerwehrjugend den dritten Erprobungsstreifen und drei Mitglieder den zweiten Erprobungsstreifen erreichen. Kommandant HBI Karl Glasel, der selber Teile der Prüfung abnahm, lobte den hohen Ausbildungsstand der Feuerwehrjugend und dankte in diesem Zusammenhang auch dem Jugendführer LM Mario Rehak sowie dessen Gehilfen FM Philipp Pögner für deren



gute Ausbildung der Jugendlichen.

Jahressammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Biedermansdorf möchte sich an dieser Stelle nochmals recht herzlich für Ihre großzügigen Spenden im Rahmen unserer Haussammlung im November bedanken. Diese Spenden werden ausschließlich für den Ankauf von Geräten bzw. Ausrüstungsgegenständen verwendet.

Zum Abschluss möchten wir allen Bewohnern unseres Ortes ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünschen.

Aktuelle Informationen über die Freiwillige Feuerwehr Biedermansdorf finde Sie im Internet auf: www.ffbiedermansdorf.at



Die Pfadfinder



Bereits seit Wochen brodelt es in der Küche des Pfadfinderheimes: Verschiedene Rezepte für ein Getränk namens »Happy Apple« werden ausprobiert, verfeinert und verkostet. Selbst der Name ist noch nicht hundertprozentig fix. Fix ist aber, dass die Pfadfinder wieder einen Stand am Kirchenplatz betreuen. Heimstunden vor Weihnachten - da geht es zu wie in einer Elfenwerkstatt. Engerl, Lebkuchen und Kerzen wurden dann beim Adventmarkt im Pfarrstadel verkauft. Und als Highlight für die Kinder: Am 17. Dezember veranstalten die Pfadfin-

derleiter ein Adventbasteln im Pfarrheim, zu dem wir alle Kinder recht herzlich einladen möchten!

Da viele bereits ihren Sommerurlaub planen, möchte ich auf unser Sommerlager hinweisen, das zwischen 7. und 17. Juli in Zellhof bei Salzburg stattfinden wird (die WiWös bleiben vom 7. bis zum 14. Juli)

Aktuelle Fotos und Informationen, sowie die Uhrzeiten für die Heimstunden, können Sie auch auf www.pfadfinder-biedermannsdorf.at fin-

den. Bei Fragen stehe ich Ihnen aber auch gerne unter Tel: 0664-2344611 zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr
Gut Pfad
Martina Wimmer
Obfrau



Adventbasteln im letzten Jahr

www.pfadfinder-biedermannsdorf.at



10 Jahre Neuer Kirchenplatz

Bgm. a. D. Karl Schrattenholzer erinnert sich.

Mit der Fertigstellung und der Einweihung des Kirchenplatzes hat Biedermansdorf am 1. November 1996 ein wunderschönes, neues Ortszentrum erhalten. Nach Eröffnung des Pfarrstadels, des Klosterbades, des Graf Perlashofes und der Neugestaltung der Perlasgasse im Jahr 1996, hat unser neuer Ortskern, den jeder Ort braucht, ein neues Kleid erhalten.

In den letzten 10 Jahren und für viele Jahrzehnte wird der *neue Kirchenplatz* das Biedermansdorfer Ortsgeschehen prägen und viele Veranstaltungen rund um unsere Kirche in den Mittelpunkt stellen.

Die Planung

Im Rahmen des »Arbeitskreis Kirchenplatz«, unter Vorsitz des Obmannes der Dorferneuerung, Bmstr. Johann Neuninger, wurde die Planung durchgeführt. In die neue Platzgestaltung wurden der bestehende Kirchen-

platz mit dem angrenzenden Grundstück zum Pfarrhof, der Bereich um das Rathaus, der alte Schulgarten und die angrenzenden Verkehrswege miteinbezogen. Zur Verbreiterung der Perlasgasse verkaufte die Gemeinde Wien ca. 400m² Grund um ATS 67.000,- an die Marktgemeinde Biedermansdorf. Der Mittelpunkt des neuen Kirchenplatzes und des Ortszentrums war immer unsere Kirche.

Zur Geschichte

Die Kirche wurde 1387 erstmals urkundlich erwähnt. Sie wurde 1529 bei der ersten Türkenbelagerung, 1613 durch Brandstiftung und 1683 durch die zweite Türkenbelagerung völlig zerstört bzw. niedergebrannt. Als Ersatz diente eine kleine Antoniuskapelle neben dem Perlastor.

1727 wurde sie zur Gänze abgebrochen und die neu erbaute Kirche wurde am 26. Mai 1728 durch Erzbischof und Kardinal Kollonitz aus Wien eingeweiht.

Die Kirche wurde nach einem Entwurf von Baumeister Jankl, der

auch Bauführer bei der Karlskirche war, neu aufgebaut.

Initiator und Geldgeber für den Neubau der Kirche war »Graf Perlas«. Das ist der Grund, warum das Perlaswappen gegenüber der Kirche aufgestellt worden ist. Weiters hat der Gemeinderat um 1730 die Kirchengasse als Dank und Anerkennung für den Geldgeber in »Perlasgasse« umbenannt, .

Unser derzeitiges Rathaus, die ehemalige Volksschule, wurde 1672 errichtet und in der Folge mehrmals um- und ausgebaut. 1785-1986 (200Jahre) wurde es nur als Schulgebäude verwendet. Seit 1986 steht es als Gemeindeamt in Verwendung.

Das ehemalige Schloss Perlashof, auch kleines Stephaneum genannt, diente nach diversen Umbauten ab 1882 als Waisenhaus und wurde nach dem 2. Weltkrieg zur Gänze abgetragen. Einzig das Zugangstor mit den schmiedeeisernen Torflügeln aus der Mitte des 18. Jahrhunderts blieb erhalten.

Dieses »kleine Stephaneum« hat eine eigene Geschichte. Es war ein



um 1900



ehemaliger Garten neben der Kirche



um 1945



altes Kriegerdenkmal



1987



Segnung des neuen Kirchenplatzes



»DER NEUE KIRCHENPLATZ
EIN ORT DER VERBUNDENHEIT
DORFGEMEINSCHAFTLICH
MEHR WEGZUGANGS
PUNKT

neben der Pfarrkirche gelegenes schlossartiges Gebäude und wurde vor Jahrhunderten nach Josef Waffenberg, dem Besitzer von Lichtenstein, »Waffenhof« genannt.

Er verkaufte den Freihof an Graf Perlas. Das Haus führte dann den Namen »Perlashof«, den es bis zu der Zeit beibehalten hat, in der Waisenhilfsverein es in »Klein-Stephaneum« umbenannte.

Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich und seine Gattin Stephanie hatten das Protektorat über den Waisenhilfsverein und über das kleine Stephaneum übernommen. Das Kronprinzenpaar war zwei Mal auf Besuch im Stephaneum und in unserer Kirche.

Der neue Kirchenplatz

In der neuen Gestalt des Kirchen-

platzes kann man die Kirche durch eine entsprechende Weggestaltung umrunden.

Der zentrale Platz liegt in einer Achse zwischen dem alten Kirchenplatz und dem Pfarrhof, sowie dem Perlastor und dem ehemaligen Schloss Perlas, wo heute das Perlaswappen steht.

Das Kriegerdenkmal wurde neu gestaltet und die alten Tafeln auf dem neuen Kreuz integriert.

Der Perlasbrunnen bzw. der Schulbrunnen, die im Zuge der Neugestaltung zu Tage kamen, wurden instand gesetzt und schön gestaltet.

Finanzierungsplan

Gesamtkosten lt. Aufstellung vom	22.09.1996	ATS 2.450.000,--
Entwurfsplanung		ATS 100.000,--

Summe	ATS 2.550.000,--
davon	
Eigenleistung	ATS 360.000,--
Förderung NÖ Landesregierung	ATS 300.000,--
Eigenmittel	ATS 1.890.000,--
Summe	ATS 2.550.000,--

Feierliche Eröffnung

Die feierliche Eröffnung wurde im Rahmen eines Festprogramms am 1. November 1996 durchgeführt.

- 10:00 Robert Ray-Gospelmesse mit dem Chor der Marktgemeinde Biedermannsdorf
- 10:45 Einweihung des neuen Kirchenplatzes durch Pfarrer Bonifatius Schütte.

Feierliche Eröffnung und Übergabe an die Bevölkerung durch Bgm. Karl



neues Kriegerdenkmal



Martinsfeier am Kirchenplatz

KIRCHENPLATZ IST ALS
BEGEGNUNG IN UNSERER
SCHAFST NICHT
DENKEN.«



neuer Kirchenplatz, Blick von Kirche

Schrattenholzer.

Vortrag der Volksschulkinder »Unser sprechender Kirchenplatz« (Zusammenstellung von Frau Trappl)

Strophe: Sabine Kliche

Strophe: Michael Graf

Strophe: Marie Theres Emminger

Strophe: Bianca Dorfinger

Strophe: Patrick Kraxner

Vortrag von Johanna Taschler

»Kirchenplatz« (Zusammenstellung von Frau Trappl)

Prämierung des neuen Kirchenplatzes

Die Kammer der Gewerblichen Wirtschaft für Niederösterreich, Landesinnung des Baugewerbes, hat der Marktgemeinde Biedermansdorf in Anerkennung für die Verschönerung

des Bundeslandes Niederösterreich den 3. Preis für die »Neugestaltung des Kirchenplatzes und Erhaltung des historischen Dorfkerns« verliehen. Der Marktgemeinde Biedermansdorf wurde als Dank und Anerkennung ein Betrag von 40.000 Schilling übergeben.

Preisgericht für die schönsten Kirchen und Dorfplätze in Niederösterreich

Vorsitzender

Baumstr. DI Marius Garo

NÖ Landesbaudirektion

HR DI Peter Kunerth

Ortsbildpflege

OBR DI Friedrich Maurer

Künstlerschaft

Arch. DI Traudl Ebert

Akad. Maler Prof. Hermann Bauch

Landesinnung

DI Wilhelm Leitner

DI Manfred Schuster

Zusammenfassung

Die Neugestaltung des Kirchen- und Dorfplatzes stand immer im Vordergrund, damit sich das dörfliche Leben entwickeln konnte. Für viele Jahrzehnte wird der neue Kirchenplatz das Biedermansdorfer Ortsgeschehen prägen und viele Veranstaltungen rund um unsere Kirche in den Mittelpunkt stellen.



Mehr als 100 Teilnehmer am 26. Oktober 2006 beim

Fitlauf/NordicWalking/Radfahrttag

Trotz des Hochnebels, der sich diesmal hartnäckig gehalten hat, haben sich am Staatsfeiertag fast 100 Teilnehmer zum bereits zweiten Fitlauf-/NordicWalking-/Radfahr vor der Jubiläumshalle eingefunden. Um 11 Uhr

gingen dann als erstes die Radfahrer auf die Strecke. Im Anschluss starteten die Läufer und NordicWalker über die drei Strecken L1 (1973m), L2 (5108m), L3 (8500m). Es wurden auch heuer wieder fantastische Zeiten vorgelegt.

Bei dieser Veranstaltung gilt aber hauptsächlich die Devise: »Jeder Teilnehmer ist bereits ein Gewinner«. Bitte den Termin für den 3. Fitlauf-/NordicWalking-/Radfahrtag am 26. Oktober 2007 vormerken.

KSV-Weihnachtsfeier

Mehr als 70 Mitglieder des KSV Biedermannsdorf aus den Sektionen Gymnastik, Pencak Silat, Tischtennis, Schach und Lauf-, Walk- und Radfahrtreff haben sich zur gemeinsamen Weihnachtsfeier im Klubraum der Jubiläumshalle eingefunden. Im Rahmen einer kurzen Präsentation wurden kurz alle Sektionen und der Terminplan für die Veranstaltungen 2007 vorgestellt.

Im Anschluss an das gemeinsame Essen fand die Übereichung der KSV-Ehrenmitgliedschaft an Frau Mag. Irmtraud Bohn statt, die mehr als 15 Jahre die Geschicke des KSV maßgeblich getragen hat und weiterhin als Trainerin für Ganzkörpergymnastik am Mittwoch Abend tätig ist. Über ihre internationalen Erfolge als Turmsprin-

gerin hinaus (Doppel-Weltmeister, siehe Artikel in den Gemeindenachrichten Ausgabe 3/2006), ist Irmi Bohn ein Vorbild für uns alle und zeigt, wie man durch Sport in jeder Lebenslage und jedem Alter aktiv sein kann. Wir wünschen unserem Ehrenmitglied weiterhin viele Erfolge. Wir hoffen, dass sie uns noch viele Jahre als Trainerin erhalten bleibt.

Allen KSV-Mitgliedern wünsche ich im Namen des KSV-Vorstandes ein besinnliches Weihnachtsfest und eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2007.

KSV Kultur- u. Sportverein
c/o Max Haidenthaler
Escheng. 6, 2362 Biedermannsdorf
T 0699 / 11 11 57 20
ksv@biedermannsdorf.at



Ehrung von Mag. Irmtraud Bohn





Die U8 freute sich, beim McDonald's den errungenen Herbstmeistertitel zu feiern

Erfolgreich in allen Altersdisziplinen

KSV Kinderfußball

Herbstmeister U8

Ein fulminanter Start unserer U8 Mannschaft! Bereits beim ersten Antreten unserer unter 8jährigen in einer offiziellen Meisterschaft schafften unsere Biedermannsdorfer Kinder einen »Durchmarsch«! 9 Spiele mit 9 Siegen und einem Torverhältnis von 89 : 26 (ergibt einen Schnitt von fast 10 geschossenen Toren pro Spiel!) Prominente Gegner wie Brunn, Wiener Neudorf, Erlaa usw. wurden auf die Plätze verwiesen. Nach diesem Erfolg

wurde der Herbstmeistertitel bei McDonalds ausgiebig gefeiert.

5. Platz für die U10

Auch unsere unter 10jährigen schlugen sich in der abgelaufenen Herbstsaison durchaus wacker - was mit einem fünften Platz belohnt wurde.

4. Platz für die U15

Unsere »Großen« erreichten in einer spannenden Herbstsaison, trotz

anfänglicher verletzungsbedingter Ausfälle vieler Spieler, nach einem starken Finish immerhin noch den vierten Platz!

Wir gratulieren unseren Kindern, wünschen allen Biedermannsdorfer/innen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen lustigen Rutsch ins neue Jahr, und freuen uns auf eine spannende Frühjahrssaison 2007 !

KSV Kinderfußball
www.biedermannsdorf-fussball.at
 Martin Sostek
 T 0664 / 52 63 563
 Anton Koci
 T 0664 / 20 59 390





ein baustein der
dorferneuerung

Ortsentwicklung für Biedermannsdorf auf besonderen Wegen!

Der Gedanke, einen Ortsentwicklungsplan für Biedermannsdorf zu erstellen, entstand schon 2004. Die Aussicht, dass das Kinderheim bald leer stehen und die Gemeinde Wien einer Veräußerung positiv gegenüberstehen würde, verlangte nach einer längerfristigen Betrachtung der Zukunft unseres Ortes.

Nachdem schon überlegt worden war, diesen Ortsentwicklungsplan gemeinsam mit einem dafür geeigneten Ziviltechniker- oder Architektenbüro zu erstellen, kam es über die NÖ-Dorf- und Stadterneuerung zum Kontakt mit der Aktion »Gemeinde 21«. In dieser Aktion wird die personelle und finanzielle Unterstützung für einen Bürgerbeteiligungsprozess zur Planung und Umsetzung von Zukunftprojekten für NÖ Gemeinden angeboten. Dieses Angebot wurde von der Marktgemeinde Biedermannsdorf nach eingehenden Informationen im Gemeinderat im Mai 2005 angenommen.

Nach den Vorgaben der Dorf- und Stadterneuerung wurde ein kleiner Personenkreis mit der weiteren Orga-

nisation betraut. Aus diesem kleinen Kreis wuchs ein »Kernteam« bestehend aus 30 BiedermannsdorferInnen aller Altersgruppen, aller Berufsgruppen, aus den verschiedenen Siedlungsgebieten und beiderlei Geschlechter.

Dieses Kernteam entwickelte einen Fragebogen, nicht nur um feststellen zu können, wie die BiedermannsdorferInnen ihren Ort in der Gegenwart sehen, sondern besonders um die Wünsche und Bedürfnisse für die Zukunft zu erfahren.

Mit einer Rücklaufquote von über 30% zeigte sich, dass wir genau den

richtigen Zeitpunkt für die Gedanken- und Ideensammlung getroffen hatten und vor allem, dass die Bevölkerung großes Interesse an der Mitgestaltung der Entwicklung unseres Ortes hat. Die aus diesem Fragebogen entstandenen Visionen und unser Leitbild wurden am 29.11.2006 vor einer großen Anzahl von Bürgern präsentiert. Präsentiert haben sich auch die Arbeitsgruppen, die diese Visionen in weiterer Folge als Projektgruppe auf ihre Umsetzbarkeit überprüfen und eventuell aus den Ideen völlig neue Maßnahmen kreieren.

Dem Aufruf zur Mitarbeit sind sehr viele der Anwesenden gefolgt. Um den Erfolg dieser Aktion auf noch breitere Basis stellen zu können, möchten wir Sie einladen, in einer der Projektgruppen mitzuarbeiten.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass aus dem gemeinsamen Wunsch, für Biedermannsdorf aktiv zu sein und bei der Weichenstellung für die Zukunft dabei zu sein, ein hervorragendes Arbeitsklima entstanden ist.

Notwendige Informationen erhalten Sie über das Gemeindeamt. Frau Sabine Risch ist nicht nur als Mitarbeiterin für diese Aktion verantwortlich, sondern arbeitet auch selbst in der AG Jugend und Familie mit.

Abschließend möchte ich mich bei allen BiedermannsdorferInnen und bei unserer Betreuerin Fr. Christine Hofbauer für die bis jetzt geleistete Arbeit bedanken und zu den bisherigen Ergebnissen gratulieren.

Bürgermeister

Ing. Johannes Unterhalser



Gemeinde21 in Biedermannsdorf

Die Aktion hat einen mittelfristigen Entwicklungsplan für die Gemeinde zum Ziel. Das Zukunftsbild der Gemeinde Biedermannsdorf soll im April 2007 fertig sein und der Maßnahmenplan für 2 Jahre soll im Herbst 2007 beschlossen werden.

Bisher waren ca. 33 Personen aus Biedermannsdorf beteiligt und haben folgende Grundstrukturen erarbeitet:

Strategische Ziele

- Die Gemeinde Biedermannsdorf strebt eine nachhaltige, ausgewogene und vernetzte Entwicklung in den Bereichen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft an und achtet speziell auf einen sensiblen Umgang mit vorhandenen Ressourcen.
- BürgerInnenbeteiligung ist wesentlicher Bestandteil und Entscheidungsgrundlage von/für Planungen und Projekte.
- Die Gemeinde Biedermannsdorf legt besonderen Wert auf transparente Kommunikation, Kooperation und Vernetzung und zwar
 - regional (mit Nachbargemeinden und Kleinregion)
 - thematisch (Infrastruktur, Wirtschaft, Soziales, Kultur und Freizeit)
 - personell (Vereine, Verwaltung, Parteien)

In der nebenstehenden Übersicht finden Sie die thematischen Handlungsziele, die in den ersten Arbeitsgruppensitzungen auf breiter Basis diskutiert und ausformuliert werden sollen.

Christine Hofbauer
NÖ Dorf- u. Stadterneuerung

Infrastruktur

SprecherInnen Heidi Kroiß und Manfred Fausik
Erste Zusammenkunft Mittwoch, 24. Jänner 2007, 18:30, Gasthof Broschek

- 1) Bis 2010 wollen wir in BDF eine gut funktionierende Infrastruktur für Radbenützer schaffen.
- 2) Eine wesentliche Verkehrsberuhigung soll bis 2010 durchgeführt werden.
- 3) Das Angebot der öffentlichen Verkehrsmittel ist bis 2010 entscheidend verstärkt und ausgebaut worden

Senioren & Gesundheit

Sprecher Paul Trupp
Erste Zusammenkunft Dienstag, 16. Jänner 2007, 16:00, Jubiläumshalle

- 1) Schaffen eines Seniorenzentrums für verschiedene Aktivitäten in zentraler Lage bis 2008
- 2) Errichten einer breiten Infrastruktur für verschiedene Formen der Seniorenbetreuung bis 2010
- 3) Schaffung verbesserter medizinischer Versorgung und präventiver Gesundheitsvorsorge bis 2010.

Wirtschaft & Umwelt

Sprecher Max Haidenthaler
Erste Zusammenkunft Donnerstag, 18. Jänner 2007, 18:30 Gasthof Broschek

- 1) Der Anteil an erneuerbarer Energie ist bis 2015 auf 25% erweitert worden.
- 2) Grünraum erhalten und gestalten
- 3) Förderung der örtlichen Wirtschaft

Familie & Jugend

Sprecher Josef Haunschmid
Erste Zusammenkunft Donnerstag, 11. Jänner 2007, 19:00, Heuriger Taschler

- 1) Der Verbleib der Jugendlichen und Jungfamilien ist ermöglicht worden.
- 2) Generationsübergreifende Netzwerke werden gefördert.
- 3) Umwelt- und gesundheitsbewusste Fortbewegung wird gefördert.
- 4) Erhöhung der Freizeitangebote für Jugendliche im Ort.
- 5) Unterstützende Maßnahmen in der bildungsmäßigen Entwicklung der Kinder.

Kultur & Freizeit

Sprecherin Eva Hilscher
Erste Zusammenkunft Montag, 15. Jänner 2007, 20:00, Jubiläumshalle

- 1) Spätestens 2011-2013 gibt es in Biedermannsdorf ein multifunktionales Kultur- und Kommunikationszentrum
- 2) In einem Jahr gibt es eine/n KulturkoordinatorIn für die Planung und Vernetzung kultureller Veranstaltungen
- 3) Ab 2007 werden konkrete Maßnahmen zur Förderung der multikulturellen Zusammenlebens ergriffen

Sie sind herzlich eingeladen an den Arbeitsgruppensitzungen teilzunehmen - reden Sie mit, arbeiten Sie mit, es geht um Ihren Heimatort! Alle Informationen finden Sie auch auf der Gemeindehomepage: www.biedermannsdorf.at

Liebe Freunde des

ArtEnsembles!

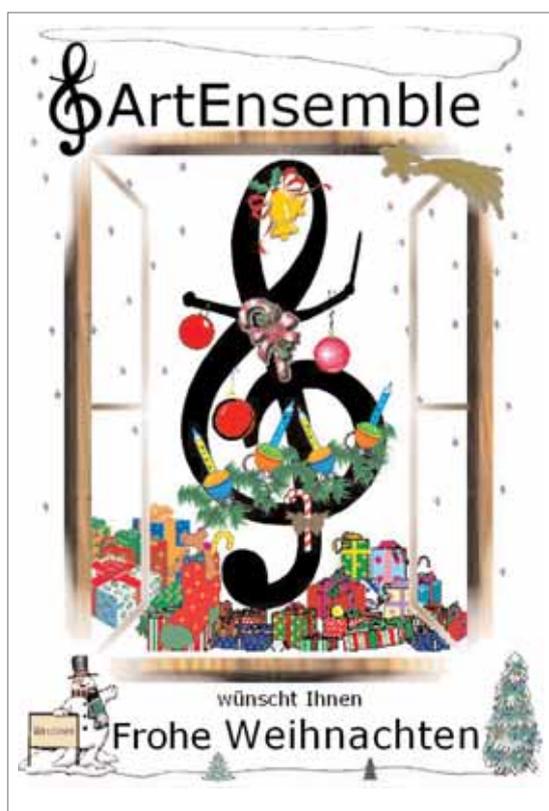
ArtEnsemble - a capella!

Am Sonntag, den 17. 12. um 16:00 Uhr ist es wieder soweit! Das ArtEnsemble sorgt mit dem Programm »Traditionelles zur Weihnachtszeit III - a capella!« bei freiem Eintritt im Biedermannsdorfer Pfarrstadl für weihnachtliche Stimmung abseits von Jingle Bells und Santa Claus - mit fast zur Gänze unbekanntem und teilweise vergessenen Werken aus den vergangenen 1000 (!) Jahren. Weihnachten, wie Sie es noch nie gehört haben!

Wie bereits voriges Jahr haben wir auch heuer wieder eine vorweihnachtliche Spendenaktion zugunsten des CS Hospiz Rennweg gestartet. Gelegenheit zum Spenden gibt es während des gesamten Konzerts am 17. 12., sowie auf das für diesen Zweck bei der Raiffeisenkasse Biedermannsdorf eingerichtete Spendenkonto: Kto-Nr. 506170, BLZ 32250.

Nähere Infos finden Sie im Internet unter

www.artensemle.at



Besuch von Chorleiterin Barara V. Ruf in der CS Hospiz Rennweg - Ankauf von Inhalatoren vom Reinerlös des letztjährigen Benefizkonzertes »Traditionelles zur Weihnachtszeit - a capella« - Bilder darunter



Impressionen

1
2



3
4



1 2 Adventmarkt im Pfarrstadel
3 Herbert Prohaska am Lions-Punschstand
4 Start zum Laternenumzug bei der Martinsfeier

HIER KÖNNTE IHR INSERAT STEHEN

Kontaktieren Sie:
Karin Steiner
0650/461 30 30



*Frohe Weihnacht
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr
wünscht
Ihr Bäckermeister*

Edel

Gumpoldskirchen
Biedermannsdorf Wiener Straße 35
Ortsstraße 27 Tel. 02252/62 113
Tel. 02236/71 130 Fax. 02252/62 518

Donau Forum Druck

**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN
GLÜCKLICHES
NEUES JAHR**

Tel.: 01 / 804 52 55

Fax: 01 / 804 56 75

Die etwas andere Druckerei

A-1120 Wien, Sagedergasse 29-31
office@donau-forum-druck.at

Sabine E. Lobmaier

Shiatsu
Körperenergetik
Energiefeldharmonisierung

Einzelstunden
Seminare & Workshops
Meditationen

Haidweg 3b, 2362 Biedermannsdorf, Telefon: 02236/710 546
Mobil: 0676/33 88 267, E-Mail: info@lobmaier-energetik.at
www.lobmaier-energetik.at

365 Tage - 24` Service

BESTATTUNG

STOLZ



TEL. 02236/677720

FAX 02236/677720-4
WIENER NEUDORF

www.bestattung-stolz.at

www.saubermacher.at



Ihr Partner für sämtliche Entsorgungslösungen

Der
Saubermacher
für eine lebenswerte Umwelt

Saubermacher Dienstleistungs AG
Oberlaaerstraße 272, A-1230 Wien
Telefon: 059 800-4100, Fax-DW: 4196
(aus ganz Österreich zum Ortstarif)
e-Mail: wien@saubermacher.at

Umweltnews im Internet: www.saubermacher.at